

<input checked="" type="checkbox"/>	Anfrage	2025-05
-------------------------------------	---------	---------

Eingabe vom: 14.01.2025
Eingereicht: Nathalie Zeindler

«Polarisierung der Gesellschaft»

IDG-Status: Öffentlich

Begründung

Die Polarisierung in der Gesellschaft nimmt zu. Mit einer neuen Initiative unter dem Motto «VerständigungsOrte» (www.verstaendigungsorte.de) hat die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) im vergangenen Jahr Menschen mit unterschiedlichen Meinungen zusammengebracht. Kirchgemeinden, diakonische und kirchliche Institutionen waren eingeladen, VerständigungsOrte anzubieten. Das Ergebnis der Europawahl zeigte erneut, wie gross die Polarisierung in unserer Gesellschaft geworden ist, und das betrifft auch die Schweiz und die Stadt Zürich.

Bereits bestehende Praxisbeispiele gibt es in Deutschland als Form einer Reihe «Tischgespräch» oder «Friedensgespräch», die zum Austausch auf Augenhöhe einlädt. Zwar hält sich die Kirche in politischen Fragen zurück, doch die zunehmende Polarisierung, das Auseinanderdriften der Gesellschaft ist ein drängendes Thema.

Fragen

1. Wäre eine solche Aktion wie jene in Deutschland auch für die Kirchgemeinde Zürich denkbar?
2. Sollten Kirche und Diakonie ihre Türen für gesellschaftlichen Dialog vermehrt öffnen?